







<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 25.04.1998 07:30 <span style="color: red;">VORMITTAG</span>		<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 25.04.1998 07:30 <span style="color: red;">NACHMITTAG</span>		<b>Tendenz</b> für morgen   gleichbleibend
				
<b>WAS?</b> - Problem	<b>WO?</b> - Gefahrenstellen	<b>WAS?</b> - Problem	<b>WO?</b> - Gefahrenstellen	<b>Allg. Stufe</b> Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Samstag, den 25. April 1998

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist stark tageszeitlich abhängig:

Zu beachten ist, daß der dünne Harschdeckel bei den rasch steigenden Temperaturen schon am Vormittag aufgeweicht wird. Dadurch nimmt die Stabilität der Schneedecke ab. Vor allem sonneitig ist dann mit Selbstaumlösungen von feuchten Lockerschnee- und Schneebrettlawinen zu rechnen, die Gefahr steigt auf erheblich an!

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Durch die teilweise auch in der Nacht noch vorhandene Bewölkung konnte sich nur ein dünner, wenig tragfähiger Harschdeckel ausbilden. Die Altschneedecke ist sonneitig bis etwa 2500m Höhe durchfeuchtet.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Nachdem gestern eine Störung Tirol überquert hat, steht das heutige Wetter ganz im Zeichen zunehmenden Hochdruckeinflusses. Am Sonntag nähert sich aus Westen die nächste Kaltfront, es wird föhnig.

Die meisten Gipfel sind schon am frühen Morgen wolkenfrei. Tagsüber meist sonniges Bergwetter. In freier Höhe weht leichter Nordwestwind, der allmählich abflaut und auf Südwest dreht. Die Temperatur in 2000m steigt von 0 Grad am Morgen auf +5 Grad, in 3000m gegen 0 Grad.

### TENDENZ

-  
-